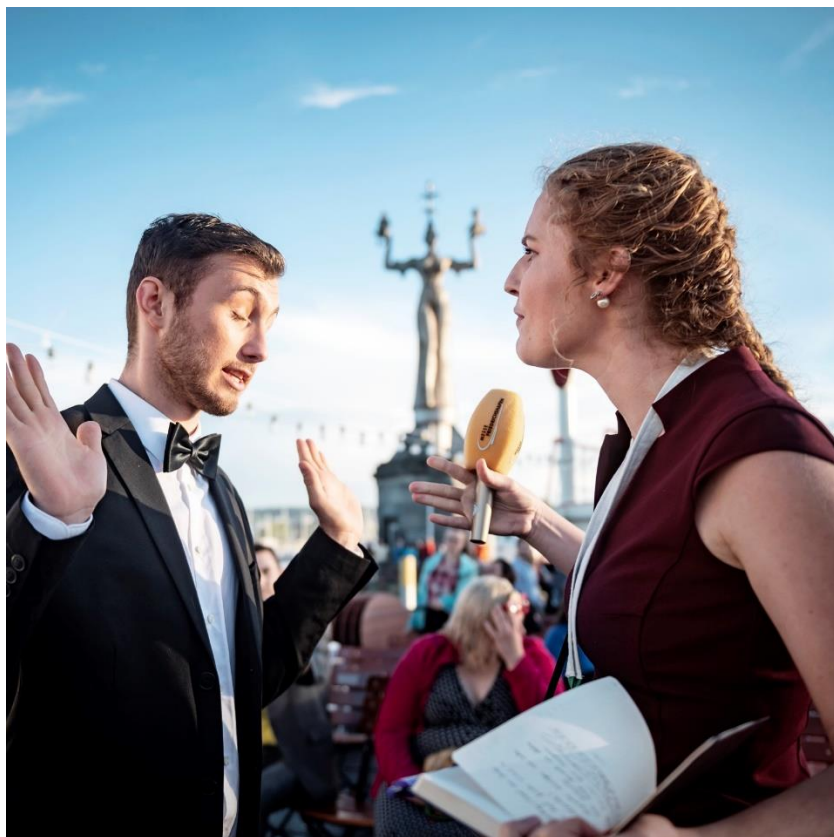


Studium generale

Wintersemester 2023/24



Kultur: Theater, Musik,
Medien, Literatur & Kunst

Themenbereich

Kultur: Theater, Musik, Medien, Literatur & Kunst

Inhaltsverzeichnis

Kultur: Theater, Musik, Medien, Literatur & Kunst.....	1
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	1
<i>Baugeschichte – Antike und Mittelalter (Vorlesung)</i>	2
<i>Big-Band der HTWG „Sound Orchester Schlachthof“: Hommage an die goldene Ära des Swing</i>	4
<i>Blickwinkel – gemeinsam ins Theater (eine Kooperation mit dem Theater Konstanz</i>	5
<i>Diversity & Design: Breaking the Bias NEU</i>	7
<i>Öffentliche Vortragsreihe: »Optimismus ist Pflicht.« Eine Welt zwischen Hoffen und Bangen</i>	9
<i>Radio der Hochschule Konstanz – Fischersbräutigam</i>	11
<i>Theater machen – auf und hinter der Bühne</i>	13
<i>Veranstaltungstechnik für das Hochschultheater</i>	15

Baugeschichte – Antike und Mittelalter (Vorlesung)

Engl. Veranstaltungstitel	Building History: Ancient Greece, Roman Empire and Middle Ages
Lehrende/r	Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting
E-Mail-Adresse	andreas.schwarting@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Dienstags, 17.30 Uhr bis 19.15 Uhr
Erster Termin	10. Oktober 2023
Veranstaltungsort(e) offline/online	Aula, A-Gebäude / Webex und Moodle
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S/ L: un- oder benotete Leistung
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Mündliche Prüfung
ECTS / SWS	2/2
Veranstaltungstaktung	Jedes Semester
Anmeldung	Anmeldung per Mail
Max. Teilnehmendenzahl	unbegrenzt
Beschreibung	Die Vorlesung Baugeschichte vermittelt im Wintersemester 2023/24 einen grundlegenden Zugang zur Architekturentwicklung von den kretischen und mykenischen Hochkulturen über die Antike bis zum Mittelalter. Dabei steht die griechische und römische Architektur mit ihrer Bautechnik, Bautypologie und ihren städtebaulichen Besonderheiten im Zentrum der Betrachtung.
Lernziele	Die Auseinandersetzung mit wichtigen historischen Architekten, Einzelgebäuden und städtebaulichen Projekten führt zu einem grundlegenden Wissen zur Baugeschichte, welches die Voraussetzung für das Verständnis der aktuellen baulichen Umwelt ist.
Inhalte	Siehe Einzeltermine
Methoden	Vorlesung, Selbststudium
Sonstiges	Stand 7. September 2023

Termin	Vortragstitel
10.10.23	Von Babylon nach Metropolis Einführung in die Vorlesung Baugeschichte
17.10.23	Der Beginn Europas Kreta, Mykene und Troja
24.10.23	Griechenland I Tempelbau – Entstehung und Typologie
31.10.23	Griechenland II Tempelbau – Bautechnik und Gestaltung
14.11.23	Griechenland III Städtebau und öffentliche Bauten
21.11.23	Imperium Romanum I Logistische, technische und ästhetische Systeme
28.11.23	Imperium Romanum II Wohnen in der Antike: Griechenland und Rom
05.12.23	Imperium Romanum III Stadtbausteine
12.12.23	Imperium Romanum IV Der überwölbte Raum
19.12.23	Früher Kirchenbau Kuppelkirchen und Zentralbau
09.01.24	Gottesburgen Frühromanische und romanische Basiliken
16.01.22	Gotik I Die Öffnung des Raumes
23.01.22	Gotik II Das ästhetische Programm

[zurück](#)

Big-Band der HTWG „Sound Orchester Schlachthof“: Hommage an die goldene Ära des Swing

Engl. Veranstaltungstitel	HTWG Big-Band
Lehrende/r	Michael Maisch
E-Mail-Adresse	maisch@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	montags, 19.00 - 21.00 Uhr
Erster Termin	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Veranstaltungsort(e) offline /online	Keller Gebäude F (FK 11), Big-Band-Raum oder Online
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2/2
Veranstaltungstaktung	Jedes Semester
Anmeldung	maisch@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	---
Beschreibung	Big-Band-Repertoire von Swing bis Pop Unsere Big-Band besteht aus: - einer Sängerin - drei Es-Alt-Saxophonen - drei Tenor-Saxophonen - ein Bari-Sax - vier Trompeten - vier Posaunen - einem Schlagzeug - einer E-Gitarre - einem E-Bass - einem Keyboard. Es gibt aber aufgrund Ausscheidens, Industrie-Praxis-Semestern oder Abschlussarbeiten jedes neue Semester immer wieder Lücken, deshalb ist jeder/jede, der/die uns unterstützen möchte und Spaß an der Musik hat, willkommen.
Sonstiges	Weitere Informationen siehe www.htwg-konstanz.de/hochschule/einrichtungen/bigband/bigband/

[zurück](#)

Blickwinkel – gemeinsam ins Theater (eine Kooperation mit dem Theater Konstanz)

Engl. Veranstaltungstitel	Point of view – Let's watch some theatre!"
Lehrende/r	Anna Hertz, Theaterpädagogin (Theater Hochschule Konstanz) Denis Ponomareko, Theaterpädagoge (Junges Theater Konstanz)
E-Mail-Adresse	Anna.hertz@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Termine Blickwinkel WiSe 23/24 Infoveranstaltung Fr, 13.10.23 19 Uhr, Raum M002 Sa, 21.10. 20 Uhr „Kabale und Liebe“ Nachgespräch mit Sabrina Toyen Spiegelhalle Do 26.10. 20 Uhr „Tagödienbastard“ Nachgespräch Denis Werkstatt Fr. 3.11. 15:00-16:30 Uhr Theater Führung Fr, 10.11. 18 Uhr Workshop zum Stück „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“ Ort wird noch bekanntgegeben So, den 19.11. 15 Uhr „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“ Großes Haus Do, 23.11. 10 Uhr Inklusives Stück für Kinder ab 3+ Nachgespräch mit Maike + evtl. gehörloser Person Werkstatt Fr. 1.12. 19:30 „Antigone“ spätestens 18 Uhr Einführungsworkshop (Probephühne 1) Großes Haus Sa, 9.12. 20 Uhr „Zwei Herr von Real Madrid“ Spiegelhalle Fr, 15.12. 19 Uhr Über Theater sprechen. Campus HTWG, Raum M002
Erster Termin	Fr, 13.10.2023 Raum M002
Veranstaltungsort(e) offline /online	Offline, Spielstätten des Stadttheaters / Hochschule
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S & L: un- und benotete Leistung
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Schreiben einer Theaterkritik

ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Veranstaltungstaktung	Nur im WS
Anmeldung	Bei der Infoveranstaltung am 13.10.23, 19 Uhr M002 (siehe oben). Wem es nicht möglich ist zur Infoveranstaltung zu kommen, kann sich bis zum 15.10.23 per Mail anmelden.
Max. Teilnehmendenzahl	20
Beschreibung	Wir besuchen gemeinsam einige ausgewählte Aufführungen des Theater Konstanz. Zu jeder Aufführung bekommen wir eine Einführung (die mal als Gespräch und auch mal in Workshopform stattfinden kann) und diskutieren in Nachgesprächen darüber. Wir treffen uns mit Schauspieler*innen, Regisseur*innen und blicken hinter die Kulissen des Theater Konstanz. Zentral ist der Spaß am gemeinsamen Theatererlebnis! Es sind KEINE VORKENNTNISSE erforderlich!
Lernziele	Das Theater kennenlernen, Stückanalyse, Wahrnehmung schulen, Kennenlernen von ästhetischen Mitteln im Theater, Theaterkritik schreiben (Umfang 1 DinA4 Seite)
Inhalte	Gemeinsam Theaterstücke ansehen / 1 Theaterführung / 2 Workshops (um selber einmal ein bisschen zu spielen) / Stückanalyse auf Einsteigerniveau / Gespräche mit Regie, Dramaturgie, Schauspiel, Theaterpädagogik des Theaters Konstanz
Methoden	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Sonstiges	Ihr braucht keine Vorkenntnisse / Theatertickets kostenlos (Kulturticket)

[zurück](#)

Diversity & Design: Breaking the Bias NEU

Engl. Veranstaltungstitel	Diversity & Design: Breaking the Bias
Lehrende/r	Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg (Kommunikationsdesign)
E-Mail-Adresse	dagmar.Korintenberg@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	06.11.23, 10:30 Uhr - 18:00 Uhr 07.11.23, 10:00 Uhr - 18:00 Uhr (Zürich) 08.11.23, 10:00 Uhr - 18:00 Uhr
Erster Termin	06.11.23, 10:30 Uhr - 18:00 Uhr
Veranstaltungsort(e) offline /online	Offline, HTWG Konstanz, Raum L202
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	unbenotet
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Teilnahme, Abgabe Gruppenarbeit
ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Veranstaltungstaktung	Workshopwoche, 3 Tage: 10:30 - 18:00 Uhr, 10:00 Uhr - 18:00 Uhr, 10:00 - 18:00 Uhr
Anmeldung	ja, unter dagmar.Korintenberg@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	6 Plätze Studium generale, 12 Plätze AR/KD
Beschreibung	Welche Bildwelten umgeben uns und wie formen bzw. verzerren sie unsere Wahrnehmung von uns selbst, anderen und der Welt? Der Workshop bietet einen Einstieg in das Konzept von Unconscious Bias und die Möglichkeit einer gemeinsamen Auseinandersetzung. Der Begriff Bias beschreibt kognitive Verzerrungen, wie z.B. automatische Stereotype und andere fehlerhafte Neigungen in Wahrnehmung, Erinnerung und Beurteilung. Als Unconscious Bias treten sie meist unbewusst auf, sie sind unsere blinden Flecken und eine häufige Ursache für Diskriminierung. Im Austausch mit Expert:innen und im Rahmen einer eintägigen Exkursion können neue Perspektiven entwickelt werden. Hieraus sollen in interdisziplinären Gruppen kommunikative Strategien zur Sichtbarmachung von Stereotypen und Verzerrungen gestaltet werden. Ein Kernelement der Lehrveranstaltung ist der Besuch der Ausstellung „Talking Bodies – Körperbilder im Plakat“ im Museum für Gestaltung Zürich. Der Workshop findet in Zusammenarbeit mit Prof. Karin Kaiser statt (Fachbereich Kommunikationsdesign, HTWG).

Lernziele	Reflexion unterschiedlicher Bildwelten unseres medialen Alltags, Interdisziplinäre Kommunikationsfähigkeit, Einstieg in das Konzept von Unconscious Bias, Reflexion eigener Denkmuster und gesellschaftlichen Stereotype, erproben kooperativer Gestaltungsmethoden, Gestaltung und Umsetzung visueller Kommunikationskonzepte
Inhalte	Förderung von Vielfalt, Reflexion von Unconscious Bias und ihrem Zusammenhang mit Bildwelten unseres medialen Alltags, Kennenlernen relevanter gestalterischer Positionen und Konzepte, Besuch der Ausstellung „Talking Bodies – Körperbilder im Plakat“ im Museum für Gestaltung Zürich, Entwicklung von kommunikativen Gestaltungskonzepten.
Methoden	Workshopformate, Gesprächs- und Interviewmethoden, interdisziplinäres Erarbeiten von Inhalten in unterschiedlichen Lernumgebungen, kreative Gruppenarbeit
Sonstiges	Es fallen ggf. Kosten für eine Zugfahrt nach Zürich und für einen ermäßigten Eintritt ins Museum für Gestaltung an. Die Veranstaltung ist offen für alle Studierende und Fachbereiche, wir freuen uns über vielfältige Perspektiven und Teilnehmer:innen

[zurück](#)

Öffentliche Vortragsreihe: »Optimismus ist Pflicht.« Eine Welt zwischen Hoffen und Bangen

Engl. Veranstaltungstitel	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. Volker Friedrich
E-Mail-Adresse	fried@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Montags, 19.30 bis 21 Uhr
Erster Termin	9.10.2023
Veranstaltungsort(e) offline/online	Aula
Veranstaltungssprache	Deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S und L (bei Anmeldung beim Prüfungsamt auswählen)
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Protokolle
ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Veranstaltungstaktung	In der Regel jedes Semester
Anmeldung	Keine Anmeldung beim Dozenten nötig
Max. Teilnehmendenzahl	unbegrenzt
Beschreibung	»Optimismus ist Pflicht«, schrieb der Philosoph Karl Popper; der Dramatiker Heiner Müller meinte hingegen, Optimismus sei nur ein Mangel an Information. Die Menschen schwankten wohl schon immer zwischen Hoffen und Bangen, derzeit scheint das Bangen die Oberhand zu haben. Diese Situation, dieses Spannungsfeld will die Vortragsreihe »Optimismus ist Pflicht.« Eine Welt zwischen Hoffen und Bangen« beleuchten – in der banger Hoffnung, es könnte damit gerade den jungen Hörern Mut gemacht werden, die Zukunft zu gestalten ... Die Vorträge setzen politisch, gesellschaftlich, philosophisch, wissenschaftlich, technisch, kulturell, literarisch oder künstlerisch an und diskutieren Geistesströmungen, Ereignisse, Epochen, Personen, Werke, Entwicklungen, Erfindungen, Dystopien oder Utopien. Die Vortragsreihe wendet sich ausdrücklich an ein Publikum ohne Vorkenntnisse in Philosophie, Ideen- oder Kulturgeschichte, hat also einführenden Charakter.
Lernziele	Die Hörer können ihre Allgemeinbildung vertiefen, interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen und sich im kritischen Denken üben.

Inhalte	Vortragstitel und Referenten s. u. Detaillierte Ankündigungen in der PDF-Broschüre, die auf der Internetseite des Studium generale hinterlegt ist.
Methoden	–
Sonstiges	–

Termin	Vortragstitel	Name des Referenten / der Referentin
9.10.	Optimismus zwischen Metaphysik, Moral und menschlicher Grundhaltung	Prof. Dr. phil. habil. Wolfgang Neuser; Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern
16.10.	Die Gegenseite des Optimismus: Schopenhauers Pessimismus	Prof. Dr. phil. habil. Gottfried Gabriel; Friedrich-Schiller-Universität Jena
23.10.	Optimismus als Verpflichtung in Kunst und Design	Prof. Dr. phil. Dieter C. Schütz; Hochschule Fresenius, Köln
30.10.	»Wieder versuchen. Wieder scheitern. Besser scheitern.« Über eine notwendige Haltung in der Wissenschaft	Prof. Dr. rer. nat. habil. Ernst Peter Fischer; Universität Heidelberg
6.11.	Vierte Gewalt oder Lügenpresse? Die Stellung des Journalismus in der Gesellschaft	Harald Kirchner, M. A.; SWR, Baden-Baden
13.11.	»Von Branntwein toll und Finsternissen.« Ein Balladenflug zwischen Himmel und Erde	Sprecherensemble der Akademie für gesprochenes Wort (Jule Hölzgen, Orlando Schenk, Ramon Schmid); Stuttgart
20.11.	Vorrang der schlechten Prognose. Von der Pessimismus-Verpflichtung eines realistischen Optimismus	Prof. Dr. phil. habil. Walter Ch. Zimmerli; Humboldt-Universität zu Berlin
27.11.	»Die vielen Enden der Welt«	Denis Scheck, M. A.; Literaturkritiker, Autor, Übersetzer, Köln
4.12.	»No Problem« – indische Lebensphilosophie in der Praxis	Dr. rer. nat. Satish Joshi; Universität Zürich
11.12.	»Nehmt es nicht so tragisch wie es ist« – frei nach Karl Valentin	Christian Springer; Kabarettist, München
18.12.	»Optimismus mit Trauerflor.« Der utopische Blick auf die Welt in der Philosophie von Ernst Bloch	Prof. Dr. Francesca Vidal; Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
8.1.	»Bleiben Sie zuversichtlich!« Warum eigentlich?	Prof. Dr. phil. habil. Dipl.-Physiker Klaus Kornwachs; Universität Ulm
15.1.	Vom klugen Umgang mit systemischen Risiken. Lehren für eine humane Zukunftsgestaltung	Prof. Dr. phil. habil. Ortwin Renn; Potsdam
22.1.	Krisenfest per Melancholie?	Prof. Dr. phil. Volker Friedrich; Hochschule Konstanz

[zurück](#)

Radio der Hochschule Konstanz – Fischersbräutigam

Engl. Veranstaltungstitel	Campus radio "fisher's groom"
Lehrende/r	Anna Hertz, Theaterpädagogin und Radioleitung
E-Mail-Adresse	annahertz@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Montags 19 Uhr in L102 und nach Absprache im Tonstudio
Erster Termin	Infoveranstaltungen
Veranstaltungsort(e) offline /online	Montag, den 09.10.2023 / 19 Uhr / L102 In Präsenz
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S (unbenotet) & L (benotete) Leistung
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	An mindestens einer Podcast Folge aktiv mitwirken, mögliche Einsatzgebiete: Moderieren, Sprechen, Texten, Gestaltung, Tonschnitt oder Mitwirken in der Marketingabteilung des Radios (Betreuen des Insta-Kanals, Design von Printmedien für Veranstaltungen, aktualisieren der Podcasts-Logos)
ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Veranstaltungstaktung	Jedes Semester
Anmeldung	Bei der Infoveranstaltung oder via Mail an anna.hertz@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	-
Beschreibung	Die Hochschule Konstanz hat ein eigenes Radio: »Fischersbräutigam«. Wir produzieren Podcasts und veröffentlichen auf Spotify und Apple Music und natürlich auf unserer Homepage radio.htwg-konstanz.de, veranstalten Events, bei denen Du DJ sein könntest. Bei uns kannst Du Konzepte entwerfen, Interviewen, Texten, Sprechen, Moderieren, Schneiden, Sendungen und Musik produzieren – und darüber hinaus sind wir eine freundliche Gruppe, in der man sich wohlfühlen kann! Du hast Lust dabei zu sein und willst dich an Mikrophon und Technik ausprobieren, dann bist du hier genau richtig! Zudem kannst Du Deine Skills in Stimme und Sprechen in unseren wöchentlich Sprechtrainings verbessern. Es sind KEINE VORKENNTNISSE erforderlich! Diese Veranstaltung ist fächerübergreifend.

Lernziele	Für Einsteiger*innen: Radio kennenlernen und sich darin ausprobieren. Für alte Hasen: Über Euch hinauswachsen, Eure Skills verfeinern, andere Anleiten, neue Formate kreieren.
Inhalte	Abhängig von den unterschiedlich Sendungsformaten
Methoden	Wöchentliche Redaktionstreffen, Einführung ins Tonstudio der Hochschule, Schnitttechnik, Sprechtraining
Sonstiges	Hier lernt Ihr neue Leute kennen und sollt Euch mit Spaß ausprobieren. Ihr könnt Euch sowohl mit interessanten Themen und Sendehalten als auch mit Events und spaßigen Formaten befassen. Ihr gestaltet mit!

[zurück](#)

Theater machen – auf und hinter der Bühne.

Engl. Veranstaltungstitel	University Theater
Lehrende/r	Anna Hertz – Theaterpädagogin der HTWG
E-Mail-Adresse	Anna.hertz@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Wöchentliche Proben von 19-21:45 Uhr, 2 Probenwochenenden und nach Absprache, Endproben und Aufführungen (genaue Termine erhältst Du bei den Infoveranstaltungen).
Erster Termin	Infoveranstaltungen Mittwoch, den 11.10.2023 19 Uhr P001 (Raum mit Vorbehalt) Mittwoch, den 18.10.2023 19 Uhr P001 (Raum mit Vorbehalt) Schnupperworkshops für Schauspielinteressierte, jeweils im Anschluss an die Infoveranstaltungen von 20:30-21:30 Uhr. Ihr braucht nur zu einem der beiden Termine zu kommen!
Veranstaltungsort(e) offline /online	In P001 oder L007 (mit Vorbehalt)
Veranstaltungssprache	deutsch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S (unbenotet) & L (benotete) Leistung
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Teilnahme an der Aufführung oder je nach Arbeitsgebiet die Bereit- und Fertigstellung der gewählten Aufgabe (Zum Beispiel Fertigstellung von Printmedien im Bereich Marketing, Fertigstellung von Kostümen etc.)
ECTS / SWS	4 ECTS / 8 SWS oder 2 ECTS / 4 SWS
Veranstaltungstaktung	Jedes Semester
Anmeldung	Bei einer der Infoveranstaltungen, s.o.
Max. Teilnehmendenzahl	-
Beschreibung	Theatermachen ist Spaß, es verbindet und erweitert Deinen Horizont! Es ist jedes Semester wieder eine tolle gemeinsame und einzigartige Reise, die zusammenschweißt und neue Kontakte knüpft. Das Theater der Hochschule basiert auf einem multidisziplinären Konzept! Das bedeutet, dass Du hier nicht nur als Spieler*in aktiv werden, sondern Dich auch in anderen Bereichen einbringen kannst, wie: Kostüm Bühnenbild und Requisite Veranstaltungstechnik Dramaturgie (das sind die Denker)

	Marketing (Printmedien, Instagram, Merch und mehr) Maske (Schminken) Theaterband (Hier suchen wir neue und alte Musiker*innen für einen Neustart) Du kannst einen oder auch mehrere Jobs wählen. Nach unserer fulminanten Festwoche zum 30. Geburtstags des Theaters an der Hochschule im Sommersemester 2023, treten wir nicht wie in den letzten beiden Semestern im P Gebäude auf, sondern geben unserer Lust auf neue Spielorte nach: Das Kula wird der Ort sein, an dem wir als Hochschultheater erstmals performen. Wir fanden, dass es Zeit wird endlich mal einen Krimi auf die Bühne zu bringen. Ein Krimi im Kula! Unserem Dramateam rauchen auch schon die Köpfe, denn die schreiben schon am Plot. Wir freuen uns auf Dich! Und keine Sorge, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Was wir brauchen, ist Deine Motivation, Dein Humor, Dein Kopf, Dein Herz, Deine Theaterliebe! Toi Toi Toi!!!
Lernziele	Sich trauen, etwas Neues auszuprobieren und andere Wege zu beschreiten, um die Ecke zu denken und wieder zurück, oder auch ganz woandershin und dann einfach loslassen! (Super Lebensmotto) Schlagworte zu den Bereichen, in denen Du Dich hier weiterbilden kannst: - Teamwork - Persönlichkeitsstärkung- und Entwicklung - Erfahrungs- und Kompetenzerweiterung - Verantwortung übernehmen und tragen / Führungskompetenz - Transfer aus Deinem Studienfach auf ein interdisziplinäres Projekt (zum Beispiel bei den Arbeitsfeldern Marketing, Bühnenbild, Veranstaltungstechnik) - Inhaltliche Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen
Inhalte	s. Beschreibung
Methoden	Für Schauspielende: Theaterspiele für Spontaneität, Entspannung, Vertrauen, Sprechtraining und vieles mehr, das aus dem Moment entsteht. Für alle weiteren Abteilungen gibt es, je nachdem, Einführungen, und Inputs, um gemeinsam die jeweiligen Konzepte in Arbeitsgruppen umzusetzen.
Sonstiges	Dieses Angebot ist fächerübergreifend für alle Fakultäten und Hochschulen in Konstanz zugänglich. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

[zurück](#)

Veranstaltungstechnik für das Hochschultheater

Engl. Veranstaltungstitel	Event technology of university theatre
Lehrende/r	Anna Hertz – Leiterin des Hochschultheaters mit Unterstützung von Malte Kühn – Hiwi Hochschultheater/ technische Leitung
E-Mail-Adresse	Anna.hertz@htwg-konstanz.de
Termine / Uhrzeit	Wöchentlich oder nach Vereinbarung
Erster Termin	Infoveranstaltungen Mi, 11.10.2023 18:30 Uhr G-Flur (G045) Mi, 18.10.2023 18:30 Uhr G-Flur (G045) Im Anschluss um 19 Uhr findet jeweils die Infoveranstaltung Theater für alle restlichen Theaterjobs statt. Ihr könnt gerne bleiben, um mehr zu erfahren!
Veranstaltungsort(e) offline /online	E 104 ,Technikkeller in F K11, Bühne P001
Veranstaltungssprache	Deutsch, bei Bedarf Englisch
Prüfungsart (benotet/unbenotet)	S (unbenotet) & L (benotete) Leistung
Prüfungsform (Klausur, Referat etc.)	Veranstaltungstechnik für das Hochschultheater umsetzen an Endproben und 4-5 Aufführungen (genaue Termine erhaltet Ihr an der Infoveranstaltung)
ECTS / SWS	4 ECTS / 8 SWS oder auch in geringerem Umfang möglich: 2 ECTS / 4 SWS
Veranstaltungstaktung	Jedes Semester
Anmeldung	Bei der Infoveranstaltung oder via Mail an anna.hertz@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	-
Beschreibung	Das Technik-Team des Hochschultheaters braucht Dich als Verstärkung! In diesem Semester findet unsere Aufführung im KULA (Kulturladen Konstanz) statt. Du interessierst Dich für Veranstaltungstechnik, hast Spaß an der Umsetzung von Bühnenkonzepten, am Kreieren von Lichtdesign, oder flippst aus, wenn Du den Ton regeln darfst? Oder aber Du hast noch nie was mit Technik am Hut gehabt und findest, dass es an der Zeit ist, das zu ändern und endlich mal was Neues auszuprobieren? Du bist teamfähig, zuverlässig, humorvoll und willst auch mal andere Leute kennenlernen? Dann bist Du bei uns richtig!!!

	In diesem Semester wird das Theater ein spannendes Projekt im KULA veranstalten. Hier gilt es die besondere Lokation neu zu nutzen. Hier freuen wir uns auf Eure Ideen und Vorschläge für eine spannende Veranstaltungstechnik in dem speziellen Raum. Hier erhalten wir Beratung und Unterstützung der Veranstaltungstechniker des KULA. Zu jeder Theaterperformance gehören Licht, Ton, und manchmal auch Projection-Mapping mit unserem sensationellen, Lumen starken Beamer. Wir filmen und streamen unsere Aufführungen mit, wenn Ihr also unsere zwei Black Magic Kameras mal ausprobieren wollt, dann nur zu. In einem parallelen Seminar werden kleine Videos für das Stück produziert, wer Lust auf Videoschnitt hat, kann sich auch hier gerne einbringen. Wir werden Euch mit unserer Technik vertraut machen. Ihr bekommt Einführungen und Workshops und Ihr dürft natürlich so viel ausprobieren, wie das Herz begehrt. Bei uns könnt Ihr aktiv mitgestalten! Ihr seid beteiligt an der Konzeption von Licht-und Sounddesign. Wie sich das Theater nach außen präsentiert, könnt Ihr beeinflussen! Klar, angepackt werden muss natürlich auch, spätestens dann, wenn wir vor Ort aufbauen oder Scheinwerfer aufhängen wollen. Aber in diesem Jahr können wir die Technik des KULA mitnutzen, somit entsteht weniger Aufwand beim Gesamtaufbau. Tja, und abbauen müssen wir dann auch wieder. Das Stärkt das Team und beim gemeinsamen Feiern sind alle stolz und glücklich. Dann haben wir noch eine gesonderte Aufgabe, für die man sich auch punktuell engagieren kann für 2 ECTS: Für das Theaterjubiläum im Juni 2023 hat eine Gruppe Studierender eine Drehbühne gebaut, die in der Jubiläumsveranstaltung äußerst erfolgreich eingesetzt wurde. Dazu wurde ein begehbarer Drehteller mit 4,5m Durchmesser in ein 6mx5m großes Bühnenpodest eingelassen und elektrisch angetrieben. Hierfür wird für weitere Verbesserungen Hilfe beim Auf- und Abbauen der Drehbühne auf dem Campus benötigt, sowie beim Streichen der Gestänge für den optischen Kick. Wir sind auf dem aktuellen Stand der Technik! Highlights unseres Technischen Equipments sind u. a.: Ein Grand MA3 Lichtpult, ein Beamer von Digital Projection (11K Lumen), unser brandneues Livestreaming Rig, 2 Black Magic Kameras, Led-Scheinwerfer- und Bars und noch Vieles mehr. Wir würden uns freuen, wenn Ihr bei einer der Infoveranstaltungen vorbeischaut :) ! Weiterbildung im Bereich Ton-, Licht- und Videoveranstaltungstechnik
Lernziele	s. Beschreibung
Inhalte	
Methoden	Einführungen in die Bedienung des Equipments, Workshop zum Thema Projektion, selbst ausprobieren an kleineren und größeren Setups, Veranstaltungstechnik am Aufführungsort
Sonstiges	Ihr müsst nicht unbedingt Vorkenntnisse mitbringen, aber dafür Lust und Interesse an Veranstaltungstechnik!